

**Dringliches P O S T U L A T** von Stefan Schmid (SVP, Niederglatt), Martin Haab (SVP, Mettmenstetten) und Domenik Ledergerber (SVP, Herrliberg)

betreffend Meliorationen: Bericht über werterhaltende Massnahmen

Der Regierungsrat wird beauftragt einen Bericht zu den mittelfristig geplanten Meliorationsmassnahmen vorzulegen. Dieser soll die Ausgangslage zum Bestand, Zustand und Alter der Bauten und Infrastrukturen beinhalten. Auch soll er über Anzahl, Dimension und Art der durchzuführenden werterhaltenden Massnahmen aufzeigen. Ferner soll der Bericht auch darlegen, inwiefern die Gemeinden bezüglich Notwendigkeit und Finanzierungsmöglichkeiten der Massnahmen informiert und sensibilisiert werden. Zudem soll der Bericht darlegen, mit welchen Leistungsindikatoren in Zukunft jährlich Transparenz geschaffen wird.

Stefan Schmid  
Martin Haab  
Domenik Ledergerber

396/2018

Begründung:

Gemäss ALN verfolgen moderne Meliorationen die Erleichterung der landwirtschaftlichen Bewirtschaftung, Erleichterung des Landerwerbs für öffentliche Werke, die Umsetzung der kommunalen Nutzungspläne, Richtpläne und übergeordnete Renaturierungs- und Vernetzungskonzepte, die Sicherung der Fruchtfolgeflächen und das Erhalten der Bodenfruchtbarkeit, die ökologische und ästhetische Aufwertung von Landschaften oder von einzelnen Landschaftselementen sowie Neuvermessung zur Sicherung des Grundeigentums

Damit sollen im Rahmen des Verfassungsauftrags für die Landwirtschaft langfristig optimale Strukturen geschaffen, der Erhalt der Fruchtfolgeflächen und damit der Selbstversorgungsgrad der Schweizerischen Bevölkerung mit nachhaltig produzierten Lebensmitteln gewährt werden. Besonders in den Berg- und Randregionen haben Meliorationen auch die Aufgabe, die ländlichen Lebens- und Arbeitsbedingungen zu verbessern.

Gemäss dem Regierungsrat ist in den kommenden Jahren mit erhöhten Kosten für Meliorationsmassnahmen zu rechnen. Es scheint sachdienlich, dass im Kontext des breiten Fächers an Massnahmen der Rat und die Öffentlichkeit über die Verwendung der Steuergelder aus Bund und Kanton transparent informiert werden.

Begründung der Dringlichkeit

Bereits für das Jahr 2019 sind gemäss Regierungsrat Mehrkosten für Meliorationen eingestellt, ohne genauere Angaben zu deren Verwendungszweck. Die Dringlichkeit hat zum Ziel, die nötige Transparenz per kommendem Budget/KEF zu schaffen.

B. Amacker	H. Amrein	U. Bamert	A. Bender	E. Bollinger
D. Bonato	A. Borer	R. Burtscher	P. Dalcher	H. Egli
K. Egli	N. Fehr Düsel	H. Finsler	B. Fischer	R. Frei
R. Fürst	B. Grüter	A. Gut	L. Habicher	P. Häni
M. Hauser	J. Hofer	B. Hoffmann	B. Huber	M. Hübscher
Ch. Hurter	R. Keller	H. Knöpfli	T. Lamprecht	W. Langhard
K. Langhart	Ch. Lucek	M. Marty	Ch. Mettler	T. Mischol
U. Moor	U. Pfister	E. Pflugshaupt	P. Preisig	H. Rath
M. Romer	R. Scheck	R. Schmid	C. Schmid	A. Steinmann
J. Sulser	M. Suter	R. Truninger	P. Uhlmann	E. Vontobel
D. Wäfler	U. Waser	O. Wyss	E. Zahler	M. Zuber
H. Züllig	Ch. Zurfluh Fräfel			